

Pressemitteilung der Stadt Freilassing

10.07.2020

Pressestelle der Stadt Freilassing
Münchener Straße 15
83395 Freilassing
Tel. (08654) 3099-301/-302
E-Mail: oeffentlichkeitsarbeit@freilassing.de
Internet: www.freilassing.de

Gedenken an Hermann Ober

„Hermann Ober, das ist ein Name, den wohl jeder Freilassinger kennt!“. Mit diesen Worten begann Bürgermeister Markus Hiebl seine Rede zum 100. Geburtstag von Hermann Ober, den der bereits 1997 verstorbene Freilassinger Künstler am 10. Juli dieses Jahres gefeiert hätte. Zum Gedenken an den Bürgermedaillen- und Kulturpreisträger, fand am Grab der Familie Ober in Salzburghofen ein Treffen im kleinen Rahmen statt. „Das Ziel von Hermann Ober war immer, sich ohne Worte verständlich zu machen“ sagte Hiebl, „und obwohl der vielseitige Künstler mit Fröhlichkeit und Humor gesegnet war, hatte er auch einen ernsten Blick hinter die Dinge und stellte sich stets die Lebensfrage ‘Woher und Wohin?’“, fuhr das Stadtoberhaupt fort.

An der Jubiläumsfeier nahmen auch die beiden Töchter Hermann Obers, Petra und Susanne Ober, mit Familie teil. Petra Ober freute sich, dass das Andenken ihres Vaters weitergetragen wird und bedankte sich auch beim Ideengeber für diesen Gedenktag, 3. Bürgermeister und Kulturreferent der Stadt Freilassing, Wolfgang Hartmann. Kunst und Kultur solle auch an die Jugend weitergegeben werden, wünschte sich Petra Ober abschließend.

Zu Ehren von Hermann Ober legten die Anwesenden einen Kranz am Grab des Freilassinger Künstlers nieder. Neben Vertretern der Politik nahmen auch die Freilassinger Künstler und Kulturpreisträger Edmund Rilling und Sepp Lingl sowie Otto Folzwickler vom Stadtmuseum teil.

Im Jahr 2016 wurde mit dem „Hermann-Ober-Platz“ an der Lindenstraße ein Denkmal in Freilassing gesetzt. Nicht aus Zufall befindet sich an dieser Stelle auch die „Galerie im Alten Feuerwehrhaus“, wo regelmäßig wechselnde Kunstausstellungen stattfinden.

Zu seinem 20. Todestag im Jahr 2017 wurden in dem Bildband „Hermann Ober – Kunst am Bau“ seine künstlerischen Arbeiten an Wänden und Fassaden in ehrenamtlicher, akribischer Arbeit zusammengetragen und erfasst.

Im Juli 2021 ist eine besondere Würdigung des Künstlers durch eine Sonderausstellung mit seinen Werken in der Galerie im Alten Feuerwehrhaus geplant.

Foto 1: Aus dem Band: „Kunst am Bau“

Foto 2: Von links: Bürgermeister Markus Hiebl, Petra und Susanne Ober, 3. Bürgermeister und Kulturreferent Wolfgang Hartmann. An der Wand lehnt der Freilassinger Künstler und Kulturpreisträger Sepp Lingl.